Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 59 (1933)

Heft: 9

Illustration: Vor em Morgestraich

Autor: Rickenbach, Louis / Bohny, Erik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Rickenbach

Vor em Morgestraich

Wenn Du e rächte Basler bisch So bruchsch kai Wecker z'Nacht um drei, De bisch jo doch, was hesch, was gisch, Und wär d'Matraze no so waich, Bi Zitte-n-uf zum Morgestraich! Los? Uf der Stross isch scho ne Gschrei Und 's tramplet scho in alle Gasse. Mach schnäll, vergiss der Gäldsack nit, D'Mählsuppe wot i nit verpasse.

Jetz kunnt sie gli, diee scheenschti Zyt Fir jede Basler, klai und gross — Punkt Vieri isch der Deifel los! Und wäm's nit 's Härz im Lib ergrifft, Wäm nit der Rhytmus fahrt in d'Bai Wenns pletzlig drummlet und wenns pfifft, Dä isch kai rächte Basler, nai!

E. Bohny

Zustände

Wir fuhren jüngst im Auto durch ein kleines Städtchen und mussten bei einer geschlossenen Barriere Halt machen. Der Zug fuhr dann vorüber und wir warteten lange Zeit vergebens auf die Oeffnung der Barriere. Schliesslich wurden wir beim Bahnvorstand vorstellig und der gab uns

Restaurant und Gesellschaftshaus **Zur Kaufleuten**Pelikanstrasse-Talacker **Zürich**

Das gute Restaurant im Herzen der Stadt H. RÜEDI nun zur Antwort, der Zug — es war ein kleineres Nestzüglein — müsse eben von da eine längere und starke Anhöhe hinauf, und da könne es passieren, dass der Zug wieder zurückrolle. Drum bleibe die Barriere geschlossen, bis der Zug an der anderen Station angekommen sei! Febo